



## Elterhof-Ausstellung bis 4. August geöffnet

Unser Vereinsmitglied Christel Dziura-Hock hat in monatelanger Arbeit Dokumente, Fotos und alte Karten zusammengetragen.

Unterstützt wurde sie dabei auch vom Staatsarchiv Würzburg, dem Aschaffener Stadt- und Stiftsarchiv und der Stadtverwaltung. Die zahlreichen Schautafeln berichten über die Familiengeschichten der dortigen Bewohner bis in die Neuzeit.

Von Christels Ehemann, Armin Hock, lassen sich bis 1686 die Wurzeln als Elterhöfer Bewohner zurückverfolgen. 1406 wurde der Elterhof erstmals urkundlich erwähnt.

In der historischen Pfinzing-Karte von 1594 ist der Elterhof groß hervorgehoben. Als Besonderheit bildete er eine eigene Gemarkung und wurde in alten Steuerbüchern als „Ortschaft“ bezeichnet, die zum Dorf Haibach gehörte. 1818 wurde der Elterhof Schweinheim zugeschlagen.

**Bis einschließlich 4. August können jeweils mittwochs von 10 bis 17 Uhr die Dokumente und Bilder besichtigt werden.**

## Demenzvortrag ausgebucht.

**Der Vortrag beginnt am Donnerstag, dem 28. Juli um 17 Uhr in unserer Geschäftsstelle in der Marienstraße 25. Wegen der Anzahl der dort verfügbaren Sitzplätze können leider nur die angemeldeten Personen Einlass finden.**

## Jahresgabe 2016

Die Titel in diesem Jahr: „Die Straßen von Schweinheim mit ihren anliegenden Häusern“ und das Sonderheft „Historische und aktuelle Bilder aus Schweinheim“. **Die Ausgaben können in unserer Geschäftsstelle, Marienstraße 25, während unserer Öffnungszeiten abgeholt werden.**

## Busfahrt Michelbach Besuch des Heimatmuseums am Samstag, 17. September 2016

Abfahrt um 8:00 Uhr in Schweinheim,  
Hensbachstraße, an der Raiffeisenbank.

**Fahrpreis 24 Euro inkl. Eintrittsgelder. –  
Gäste zahlen 28 Euro.**

Ihre Teilnahme erfolgt durch Überweisung auf das Konto der Raiffeisenbank:  
IBAN: DE08 7956 2514 0006 6999 01. –  
BIC: GENODEF1AB1 bitte mit dem **Stichwort MICHELBACH** und Angabe Ihrer Telefonnummer für evtl. Rückfragen.

*Erst nach Eingang Ihrer Zahlung ist die Anmeldung für den Heimat- und Geschichtsverein verbindlich. Ein Rückerstattungsanspruch ist bei Nichtteilnahme ausgeschlossen. Bei Überbuchung zählt für die Mitnahme die Reihenfolge des Zahlungseingangs.*

### Zur Geschichte des Heimatmuseums

Der 1990 in Michelbach gegründete Heimatverein hat im Dorf u. a. die Aufgabe übernommen, Zeugnisse der Michelbacher Vergangenheit wie handwerkliche, land- und hauswirtschaftliche Geräte, aber auch Kleidung und Gegenstände häuslichen Lebens zu sammeln, auszustellen und zu bewahren. Schon ein Jahr nach Gründung wurde dem Verein ein historisches Fachwerkhaus zur Verfügung gestellt, das von Vereinsmitgliedern in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt in jahrelanger Arbeit fachgerecht rückgebaut wurde. Heute steht das gesamte Haus sowie ein Backhäuschen und ein Gartengrundstück dem Verein für museale Zwecke zur Verfügung. Für die interessierte Öffentlichkeit gibt es vielfältige Angebote. Es gibt Demonstrationen alter handwerklicher Fertigkeiten wie Strohschuhflechten, Spinnen, Weben oder Korbflechten. Man kann aber auch selbst beim Kochen nach alten Rezepten oder Brotbacken im Backhaus oder beim Palmensbinden für den Palmsonntag mitmachen.

*Die Führung und Betreuung an diesem Tag übernehmen eine Frau mit Schweinheimer Wurzeln, Ingeborg Kux, geb. Fehlner und ihr Mann Jochen.*